

Corona-Hygienekonzept

Jugendburg Hessenstein gGmbH



Wir sorgen für Sicherheit bei ihrem Burgaufenthalt

Um Ihren Aufenthalt auf der Jugendburg auch in Coronazeiten so angenehm und sicher wie möglich zu gestalten, haben wir unsere Hygienestandards noch einmal erhöht. So besitzt die Burg ein umfassendes Hygienekonzept, das u.a. auf den Bestimmungen der Hessischen Corona-Verordnung, des RKI, des HACCP, der BZgA, der DEHOGA und der Gesundheitsbehörden fußt.

Damit Sie sich ein genaueres Bild von unseren Hygienestandards machen können, haben wir hier die wichtigsten Regelungen für Sie zusammengestellt. Sie können unser Hygienekonzept auch als pdf-Datei herunterladen und in Ruhe durchlesen. Bei weiteren Fragen nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf unter der Telefonnummer 06455-69930-0.

1. Mund- und Nasenbedeckung

Da das mittelalterliche Gemäuer der Jugendburg einige enge Gänge und Flure hat und der gebotene Mindestabstand von 1,50 Meter nicht immer eingehalten werden kann, müssen unsere Gäste ab 6 Jahren im Gebäude eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen. Wir bitten Sie, einen Mund- und Nasenschutz mitzubringen. Falls er einmal vergessen wurde, können Einmalmasken im Burgkiosk kostengünstig erworben werden.

2. Zimmerbelegung

Bei uns erhält jeder Gast bzw. jede Gastgruppe ein Zimmer mit einem eigenen Bad. Da nach der aktuellen hessischen Corona-Verordnung bis zu zehn Personen ohne Mindestabstand zusammen

sein dürfen, können Sie mit Ihrer Gruppe problemlos unsere Mehrbettzimmer buchen und sich dort jeweils gemeinsam aufhalten. Soweit es die Belegung zulässt, bieten wir Ihnen zudem die Buchung von Einzel- und Doppelzimmern an. Im Zimmer müssen keine Schutzmasken getragen werden.

3. Bezugsgruppen

Um die gültigen Mindestabstands-Regeln einhalten zu können, haben wir ein Bezugsgruppen-System entwickelt. Jede Gastgruppe mit bis zu zehn Personen bildet hierbei eine Bezugsgruppe. Die Mitglieder dieser Gruppe dürfen sich auf dem Burggelände ohne Mindestabstand untereinander frei bewegen, also ein gemeinsames Zimmer nutzen, zusammen im Speise- und Tagesraum sitzen, gemeinsam spielen oder zusammen unbeschränkt ein Angebot unserer Bildungsstätte nutzen. Zu allen anderen Bezugsgruppen muss aber der Mindestabstand von 1,50 Meter eingehalten werden. Als Familie aus einem oder zwei Hausständen bilden Sie automatisch eine Bezugsgruppe. Größere Gruppen – z.B. Ferienfreizeiten – müssen ihre Teilnehmer*innen in Bezugsgruppen mit je maximal zehn Mitgliedern aufteilen. Am sinnvollsten ist es, wenn jede dieser Bezugsgruppen eine eigene Leitung oder einen eigenen Sprecher hat.

4. Abstandsregeln

Um die Abstandsregeln in der Burg soweit wie möglich einhalten zu können, haben wir im Gangsystem einen Einbahnweg ausgewiesen. Von der Rezeption aus zeigen Ihnen rote Pfeile auf dem Boden den Weg durch das Gebäude bis zur Wendeltreppe. Damit sich auf der Treppe nicht zu viele Menschen begegnen, ist eine gute Absprache durch Rufen angesagt. Von dort geht es dann über den inneren und äußeren Burghof zurück zum Haupteingang. Für etwas sportliche Betätigung ist also gesorgt. Wer die Sonnenterrasse nutzen möchte, lernt auf dem Rückweg den Wehrgang der Burg kennen und gelangt beim Torturm wieder auf den Burghof. An der Rezeption schützt eine Plexiglasscheibe vor Aerosolen, die beim Sprechen in die Luft gewirbelt werden können.

5. Bettwäsche

Sie bekommen die komplette Bettwäsche wie gewohnt von uns. Auch Handtücher können Sie bei uns ausleihen. Bettwäsche und Handtücher werden von einer professionellen Reinigungsfirma gewaschen und bei hohen Temperaturen gründlich desinfiziert. Sie erhalten die Bettwäsche bei Ihrer Anreise an der Rezeption.

6. Handdesinfektion

Damit Sie sich bei Bedarf die Hände desinfizieren können, stehen Ihnen Desinfektionsspender im Eingangsbereich, in den Speiseräumen und in den Tagestoiletten zur Verfügung. Wenn Sie einen eigenen Tagesraum gebucht haben, stellen wir Ihnen dort gerne eine Flasche Handdesinfektionsmittel bereit. Wir bitten Sie, sich regelmäßig und unbedingt nach jedem Toilettengang, vor jeder Mahlzeit sowie nach dem Ablegen der Mund-Nasen-Bedeckung gründlich die Hände mit Seife zu waschen. In den Tagestoiletten stehen Seifenspender zur Verfügung. Für Ihr Zimmer müssen Sie Ihre eigene Seife mitbringen. Notfalls können Sie ein Fläschchen Seife kostengünstig am Kiosk erwerben.

7. Reinigung

Ein hoher Hygienestandard ist ein wichtiger Eckpfeiler unseres Gästeservices. In Coronazeiten haben wir den Aufwand noch einmal erhöht. So reinigen wir die mit Papierhandtüchern ausgestatteten Tagestoiletten je nach Belegungssituation ein- bis mehrmals pro Tag. Zudem werden die von allen oft genutzten Kontaktflächen mehrmals täglich viruzid desinfiziert. Das betrifft z.B. Türklinken, Schalter, Handläufe, Geländer, Getränkeautomat und Tischkicker. Zwischen der Reinigung der Zimmer und Ihrer Ankunft lassen wir bei geöffneten Fenstern immer etwas Zeit verstreichen, damit noch einmal ein kompletter Luftaustausch stattfinden kann. Auch hier werden alle Kontaktflächen gründlich desinfiziert. Die Mülleimer im öffentlichen Bereich werden täglich von uns geleert.

8. Verpflegung

Die Ausgabe unserer Mahlzeiten haben wir in Coronazeiten für Ihr Wohlbefinden etwas abgeändert. Unser Servicetresen ist nun mit einer Plexiglasscheibe ausgestattet, hinter der wir Ihnen unsere Angebotsvielfalt präsentieren. Unsere Küchenmitarbeiter*innen stellen Ihnen daraus einen Teller nach Wunsch zusammen und geben ihn mit Besteck auf einem Tablett aus. Um eine Schlangenbildung zu verhindern, rufen wir die Tische einzeln nacheinander auf. Damit Sie immer wissen, wo sie speisen können, haben wir für Sie einen festen ausgeschilderten Tisch reserviert. Unsere Tische sind so angeordnet, dass der Mindestabstand zwischen Ihnen und anderen Gästen stets gewahrt bleibt. Bei gutem Wetter können Sie sich auch gerne an einen

Tisch auf der Sonnenterrasse oder auf dem Burghof setzen und dort an der frischen Luft ganz im Grünen essen. Jede Bezugsgruppe erhält Getränke in eigenen Kannen. Vor und nach jeder Mahlzeit werden die Speiseräume gut durchgelüftet. Wir desinfizieren auch die von Ihnen genutzten Tische nach jeder Mahlzeit.

9. Tagesräume

Als Gruppe können Sie wie gewohnt einen eigenen Tagesraum mitbuchen. Da verschiedene Bezugsgruppen untereinander den Mindestabstand von 1,50 Meter einhalten müssen, können Sie Ihren Tagesraum bei größeren Gruppen allerdings nicht uneingeschränkt nutzen. In Ihrem Tagesraum kann auf das Tragen einer Mund-Nasenbedeckung verzichtet werden. Wir bitten Sie darum, stets für eine gute Lüftung zu sorgen. Familien und Einzelreisenden stehen gemeinsame Tagesräume zur Verfügung.

10. Freizeit & Bildung

Unsere Freizeiteinrichtungen wie Tischtennisplatte, Tischkicker, Riesenschach, Bolzplatz und Feuerstelle stehen für unsere Gäste zur Nutzung bereit. Sie dürfen in Coronazeiten aber stets nur von einer Bezugsgruppe gleichzeitig belegt werden. Alle anderen Gäste müssen dann den Mindestabstand zu den Freizeiflächen beachten. Sie können bei uns auch Bälle und andere Spielmaterialien ausleihen. Die Materialien werden von uns anschließend desinfiziert. Wir bitten Leiter*innen und Eltern darum, die Einhaltung dieser Regeln sicherzustellen. Unsere Bildungsprogramme wurden an die aktuellen Bedingungen angepasst und können gebucht werden. Am besten sprechen Sie ihren Programmwunsch direkt mit uns ab.

11. Mitarbeiter*innen

Unsere Mitarbeiter*innen wurden umfangreich geschult, um die hohen Hygienestandards im Alltag erfüllen zu können. Alle Mitarbeitenden sind zudem dazu angehalten, stets den Mindestabstand zu den Gästen und untereinander zu wahren. Im Kontakt mit Ihnen trägt unser Team darüber hinaus immer eine Mund-Nasen-Bedeckung.

12. Regelverstöße

Wir bitten alle Gäste darum, Rücksicht auf Ihre Mitmenschen zu nehmen und sich konsequent an die Coronaregeln zu halten. Wenn wir Regelverstöße feststellen, werden unsere Mitarbeiter*innen die Gäste freundlich auf die Einhaltung hinweisen. Falls ein Gast dennoch wiederholt gegen Regeln verstößt, müssen wir den Aufenthalt eventuell vorzeitig beenden.

13. Krankheitssymptome

Wenn Sie während Ihres Aufenthalts auf der Jugendburg typische Krankheitssymptome von Covid-19 oder ein allgemeines Unwohlsein bei sich feststellen, begeben Sie sich bitte direkt auf Ihr Zimmer und rufen Sie per Handy die Rezeption an. Ist ein Bezugsgruppenmitglied betroffen, schicken Sie bitte die ganze Gruppe auf ihre jeweiligen Zimmer. Wir geben Ihnen dann Bescheid, wie weiter verfahren wird. Sollten Sie Krankheitssymptome schon vor der Anreise verspüren, rufen Sie uns bitte gleich an und bleiben zu Hause.

14. Corona-Fall in Herberge

Trotz aller Vorsichts- und Hygienemaßnahmen können wir einen Coronafall nicht ausschließen. Sollte eine Corona-Erkrankung auftreten, schicken wir den Erkrankten und alle Personen mit unmittelbarem Kontakt in ihre Zimmer. Die anderen Gäste werden von uns gebeten, sich in ihre

Tagesräume oder Zimmer zu begeben, um mögliche weitere Kontakte zu reduzieren. Gleichzeitig verständigen wir sofort das Gesundheitsamt, besprechen mit ihm das weitere Vorgehen und bringen alle notwendigen Schutz- und Hilfsmaßnahmen in Gang.

15. Erkrankung nach Aufenthalt

Wenn Gäste nach dem Aufenthalt auf dem Hessenstein erkranken oder ein entsprechender Verdachtsfall vorliegt, entscheidet das Gesundheitsamt über das weitere Vorgehen. Wenn Sie zur gleichen Zeit auf der Jugendburg waren, kann es sein, dass Sie vom Gesundheitsamt angerufen werden. Damit die Kontaktaufnahme möglichst schnell erfolgen kann, erfassen wir bei Anreise Ihre Namen, Adressen und Telefonnummern und geben sie auf Anforderung an das Gesundheitsamt weiter. Ihre persönlichen Kontaktdaten werden vier Wochen nach Ihrem Aufenthalt auf der Jugendburg automatisch und ohne weitere Nutzung von uns vernichtet.

16. Stornierungen

Wenn die Jugendburg zum Zeitpunkt Ihrer Anreise geschlossen ist und deshalb ihre Leistungen nicht erbringen kann, fallen für Sie keine Stornokosten an. Wir überweisen Ihnen in diesem Fall Ihre Vorauszahlung zeitnah zurück. Wir bieten Ihnen alternativ aber auch gerne eine zeitliche Verschiebung ihrer Buchung an. Sollten Sie Ihren gebuchten Aufenthalt aus eigenen Gründen nicht antreten können oder wollen, nehmen Sie bitte sofort Kontakt mit uns auf. Falls wir die gebuchten Betten noch anderweitig vergeben können, entfallen auch in diesem Fall die Stornokosten. Wenn die Betten aber frei bleiben, müssen wir Ihnen wie üblich eine Ausfallrechnung stellen. Deshalb empfehlen wir Ihnen, zur Absicherung des Krankheitsrisikos eine Reiserücktrittsversicherung abzuschließen. Die Versicherungspolice sollte auch eine mögliche Covid-19-Erkrankung mit abdecken.